

18. September 2012 03:10 Uhr

BOBINGEN

Freundschaftsverein ist der Größte in Bayern

Chef der Wertachkliniken ist 150. Mitglied im deutsch-türkischen Bündnis

F Empfehlen

Tweet

+1



Martin Gösele wurde als 150. Mitglied von Arif Diri in den deutsch-türkischen Freundschaftsverein aufgenommen.

Für den deutsch-türkischen Freundschaftsverein in Bobingen war der Besuch von Martin Gösele beim jüngsten Sonntagsfrühstück ein großer Erfolg: Der Vereinsbeitritt des Chefs der Wertachkliniken macht aus dem Bobinger Bündnis zur Völkerverständigung den größten deutsch-türkischen Ortsverein in Bayern, sagt Vorsitzender Arif Diri.

Martin Gösele wurde mit seinem Beitritt das 150. Mitglied. Diri zählt in seinem Verein inzwischen 100 Türken und 50 deutsche Mitglieder. Viele namhafte Vertreter aus dem öffentlichen Leben zählen dazu. Diri: „Es ehrt uns sehr, dass solche Personen uns durch ihre Beteiligung unterstützen unsere Ziele zu erreichen. Uns ist es weiterhin sehr wichtig mit der Stadt Bobingen, mit den Schulen, den Kindergärten, anderen Vereinen, allen Glaubensgemeinschaften und auch anderen Interessenten zusammenzuarbeiten.“

Deutsche und türkische Bürger zusammenzubringen, das ist die Hauptaufgabe des Ende 2010 ins Leben gerufenen deutsch-türkischen Freundschaftsvereins Bobingen. „Der interkulturelle Dialog geht im hektischen Alltag unter“, bedauerte Vorsitzender Arif Diri damals. „Das versuchen wir zu ändern.“ Viele sonntägliche Treffen und gemeinsame Aktionen trugen dazu inzwischen bei. So hat Neumitglied Martin Gösele für den 6. Oktober zu einer Führung in die Wertachkliniken eingeladen.